

Pressemitteilung

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Axel Burchardt

04.04.2005

<http://idw-online.de/de/news106363>

Personalia
Biologie, Chemie
überregional

Spurenanalyse in Polargebieten prämiert

Chemie-Alumnus der Universität Jena erhielt Preis der GDCh-Fachgruppe Analytische Chemie

Jena (04.04.05) Der Chemiker Dr. Christian Temme hat von der Fachgruppe Analytische Chemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) den Fachgruppenpreis 2005 erhalten. Das Gutachtergremium, dem Vertreter aus Hochschule und Industrie angehörten, betonte bei der Preisverleihung in Regensburg die besondere Leistung des Umweltchemikers. Dies wird auch daran sichtbar, dass der Preis zum letzten Mal vor über zehn Jahren an nur eine Person vergeben worden ist.

Grundlage für die mit 2.000 Euro dotierte Auszeichnung waren Temmes Forschungsergebnisse, die er im Rahmen seiner Dissertation an der Friedrich-Schiller-Universität Jena erbracht hat. "In seinen Studien hat er Quecksilberspezies in Polargebieten analysiert und dabei die Ultraspurenanalytik unter Extrembedingungen mit modernen Methoden der Zeitreihenanalyse hervorragend verknüpft", erläutert sein Doktor-Vater Prof. Dr. Jürgen W. Einax vom Lehrbereich Umweltanalytik der Jenaer Universität. Im Ergebnis konnte Christian Temme im Juni 2003 seine Promotion an der Chemisch-Geowissenschaftlichen Fakultät mit dem Prädikat "summa cum laude" abschließen.

Zurzeit arbeitet er als Post-Doc im Institut für Küstenforschung des GKSS-Forschungszentrums in Geesthacht. Dort beschäftigt sich Temme mit der Spurenanalytik von organischen und anorganischen Schadstoffen in der küstennahen und marinen Umwelt.



Dr. Temme in seinem polaren Forschungsgebiet.
Foto: privat